Das Licht Gottes umgibt mich.

Die Liebe Gottes umhüllt mich.

Die Kraft Gottes beschützt mich.

Die Gegenwart Gottes wacht über mir.

Wo immer ich auch bin, darf ich gewiss sein:

MEIN VATER, DU BIST DA,

DU GEHST JEDEN WEG, JA JEDEN SCHRITT MIT MIR!

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,

da bin ich mitten unter ihnen!

-Matthäus 18, 20-

Die Kirche ruft in dieser schweren Zeit alle Gläubigen zur **Osterfeier** in der **HAUSKIRCHE** auf.
Das beinhaltet auch die Speisensegnung in der eigenen Hausgemeinschaft.
Jeder Christ darf und soll auch segnen und soll selbst ein Segen sein!
Hier ein Vorschlag für die Speisensegnung zu Hause:

SEGENSGEBET

Durch den Tod und die Auferstehung Jesu Christi haben alle Völker der Erde Gottes Segen erlangt.
So wollen wir nun die Speisen, die wir als Zeichen der österlichen Freude genießen werden, segnen.
Das Segensgebet kann von allen gemeinsam gesprochen werden.
Herr, du bist nach deiner Auferstehung deinen Jüngern erschienen und hast mit ihnen gegessen.
Wir danken dir, dass du uns heute in österlicher Freude versammelt hast, um die Osterspeisen zu genießen. **Segne dieses Brot, die Eier und das Fleisch und sei bei diesem Mahl in unserer Mitte.**
An dieser Stelle wird ein Kreuzzeichen über den Speisen gemacht.
Stärke unter uns das Band der Gemeinschaft, der Liebe und des Friedens.
Versammle uns einst zu deinem ewigen Ostermahl, der du lebst und herrschst in alle Ewigkeit.
Amen!
Wenn man möchte, werden die Speisen mit Weihwasser besprengt.